

26. MAI 2025

AUFTAKT MIT RADIKALER INTIMITÄT UND STAFFELÜBERGABE: VIENNA SHORTS STARTET MORGEN MIT DENICE BOURBON IN 22. AUSGABE

Langjähriger künstlerischer Leiter Daniel Hadenius-Ebner übergibt symbolisches Staffelholz an Nachfolger Max Bergmann – 374 Filme, hunderte Film- und Fachgäste und ein neues Ticket-Modell

Das internationale Kurzfilmfestival VIENNA SHORTS **eröffnet morgen, Dienstag**, im ausverkauften Wiener Gartenbaukino **seine 22. Ausgabe**. Der Abend, der erstmals von der queerfeministischen Künstlerin und Performerin **Denice Bourbon** gehostet wird, steht dabei ganz im Zeichen des diesjährigen Schwerpunkts zu **Radikaler Intimität** sowie einer Staffelübergabe: Nach 22 Jahren beim Festival und 15 Jahren an dessen Spitze zieht sich der künstlerische Leiter **Daniel Hadenius-Ebner** am Ende der Saison zurück. Mit September 2025 tritt der Filmwissenschaftler **Max Bergmann** an der Seite der kaufmännischen Leiterin **Karin Ginzel** die Nachfolge an.

Als langjähriger Mitarbeiter ist Bergmann ein „Eigengewächs“ des Festivals, das schon im vergangenen Jahr zahlreiche Agenden im künstlerischen Bereich übernommen hat. „**Wir freuen uns auf eine smooth und entspannte Staffelübergabe**“, so Hadenius-Ebner und Bergmann unisono. Der gebürtige Deutsche war beim Festival zuletzt für Kooperationen verantwortlich, ist Programmierer für den internationalen Wettbewerb, koordinierte den Strauss-Wettbewerb **Danube So Blue** und ist Kurator zahlreicher Sonderprogramme.

Im Anschluss an die Staffelübergabe stehen nun für sechs Tage die Filme und deren Regisseur:innen im Mittelpunkt. Allein auf der Bühne des Gartenbaukinos finden sich mit **Hilke Rönfeldt, Flurina Schneider, Hoda Taheri** und **Kurdwin Ayub** gleich vier Filmemacherinnen ein, die in ihren Filmen Nähe neu verhandeln: körperlich, emotional, politisch. Es geht um Beziehungen und Begehren, um Mutterschaft und Macht – und ums Sichtbarwerden in einer Welt, die Distanz oft zur Norm macht. Ein **Abend voller Widerstand und Zärtlichkeit**, auf der Bühne und der Leinwand, gemeinsam mit Publikum und (inter)nationalen Professionals. Insgesamt haben sich für VIENNA SHORTS wieder **rund 600 Film- und Fachgäste aus aller Welt** angesagt.

WETTBEWERBE, LATE NIGHTS, KINDERFILME – PORTRÄTS FÜR AYUB & HARRIS

374 Filme werden bis zum 1. Juni in Wettbewerben, Porträts, Late Nights, Open-Air-Screenings sowie Kinder- und Jugendprogrammen gezeigt; hinzu kommen audiovisuelle **Live-Performances von Sophie Watzlawick und Billy Roisz**, ein **Kino-Konzert von Kenji Araki**, Branchenveranstaltungen und Partys. Unter dem Motto **Move Closer! Radical Intimacy** wird von Intimität und Zusammenhalt als Akten des Widerstands erzählt, während in den **Aktuellen Anmerkungen** Themen wie Krieg und Klimakrise filmisch aufgegriffen werden.

Als Porträtgäste werden die österreichische Filmemacherin **Kurdwin Ayub** sowie der amerikanische Künstler **Christopher Harris** gewürdigt. Zudem wird im Rahmen des Festivals das wiederentdeckte und restaurierte Werk des 70er-Jahre-Dokumentarfilmduos **Rhody Streeter und Tony Ganz** gezeigt. Im Wettbewerb werden die

diesjährigen Preisträger:innen wieder mit frisch gepflanzten Bäumen in Wien verwurzelt (in Kooperation mit der MA 42 und MA 49). Das Preisgeld **beläuft sich insgesamt auf knapp € 40.000**.

Besucher:innen unter 19 Jahren, Kulturpassinhaber:innen sowie Personen mit nonstop-Abo erhalten unter anderem kostenlosen Eintritt in sämtliche Kinovorstellungen (solange Plätze verfügbar sind, keine Reservierung möglich, Karten nur an der Abendkasse). Zu den üblichen Stammkinos Gartenbaukino, Stadtkino im Künstlerhaus, METRO Kinokulturhaus und Österreichisches Filmmuseum gesellt sich bereits zum zweiten Mal das **MuseumsQuartier mit Festivalzentrum, Milieukino, mumok kino, ASIFakeil und Open-Air-Kino** hinzu. An der Filmakademie finden zudem zum zweiten Mal die **Talent Days** für europäische Filmstudierende statt.

GUT ZU WISSEN: NEUES TICKET-MODELL & GREEN EVENTS

Unter dem Motto „**Ein Festival für alle**“ erleichtert das Festival allen Menschen den Zugang – unabhängig von Alter, Herkunft, Hintergrund oder Einkommen. Basierend auf der persönlichen Situation ist es allen Zuschauer:innen selbst überlassen, wie viel sie für ein **Kinoticket** bezahlen möchten – die Skala reicht **von 4 Euro über 7 Euro, 10 Euro oder 13 Euro**. Auch **Festivalpässe** sind bereits **ab 20 Euro** erhältlich.

Das gesamte Festivalprogramm ist auf viennashorts.com und in der Festivalapp (für [Android](#) und [iOS](#)) **einsehbar**. Tickets und Festivalpässe sind ebenfalls über den [Onlineshop](#) sowie über die Festivalapp erhältlich. Tickets für Vorführungen im Milieukino sind ausschließlich vor Ort verfügbar. Bei den **Open-Air-Veranstaltungen** im MQ gilt freier Eintritt, hier ist kein Ticket nötig. Tickets ermöglichen erstmals auch freien Eintritt im mumok.

Zum fünften Mal werden die Veranstaltungen von VIENNA SHORTS **als anerkannte Green Events** durchgeführt. Gemäß den Richtlinien des Klimaschutzministeriums erfüllt das Festival die Voraussetzungen, um seine Kinovorführungen oder Branchenevents mit dem [Österreichischen Umweltzeichen](#) zu zertifizieren.

Weitere Presseaussendungen in der Festivalwoche zur Planung:

Mi, 11:30 Uhr – Preisträger:innen des Strauss-Wettbewerbs Danube So Blue (Sperrfrist: 21:30 Uhr)

Fr, 11:30 Uhr – Preisträger:innen des Österreichischen Musikvideopreises (Sperrfrist: 21:15 Uhr)

Sa, 11:30 Uhr – Preisträger:innen und Oscar-/EFA-Qualifikationen des Festivals (Sperrfrist: 21:30 Uhr)

Details zu und Tickets für die Eröffnungsgala finden Sie auf der [Website](#). Pressebilder sowie weitere Aussendungen zur 22. Ausgabe stehen unter viennashorts.com/presse/ zum Download bereit.

Bei Rückfragen wenden Sie sich an Anna Carina Roth unter presse@viennashorts.com oder +43 664 5131257.

viennashorts.com | [Pressebereich](#) | App ([Android](#), [iOS](#)) | [Ticket-Onlineshop](#)